



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	M 2018 0770
Datum:	20.11.2018
Fachbereich/Abteilung:	3.2/66
Sachbearbeiter(in):	Torben Vogel
Aktenzeichen:	

M i t t e i l u n g

öffentlich

Betreff: Mitteilung- Entsiegelung des Gehweges im Bereich Uetzer Straße / Osttangente

Für Gremien:

	Datum
Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit, Liegenschaften u. Verkehr	06.12.2018

Nachfolgende Mitteilung gebe ich Ihnen zur Kenntnis.

(Baxmann)

Die Gehwegplatten des Gehwegs Uetzer Straße/Osttangente gegenüber dem Einkaufszentrum Lidl haben sich aufgrund von abgängigen Betonrückenstützen auf einer Länge von ca. 70 m verschoben und weisen zurzeit eine Unfallgefahr auf, weil Platten lose liegen und wackeln, Unebenheiten und breite Fugen entstanden sind.

Dieser Bereich wurde bereits vom städtischen Bauhof mittels Absperrbarken abgesichert. Der Gefahrenbereich soll aufgrund des zu hohen Aufwandes und den damit verbundenen Kosten lediglich entsiegelt werden.

Als Oberflächenwiederherstellung soll eine spezielle wassergebundene Deckschicht (Grünflächenamt-Mischung) für Wege mit einem Mischverhältnis von Steinsand 0/2 : Edelsplitt 2/5 = 75% : 25% erneuert werden. Nach der Wiederherstellung ist dieser auch mit Rollatoren wieder begeh-/befahrbar.

Auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich ebenfalls ein Gehweg. Dieser wird wegen des anliegenden Einkaufszentrums Lidl überwiegend benutzt. Der betroffene Gehweg dagegen wird nur von wenigen Fußgängern frequentiert.

Im Zuge einer eventuell erforderlichen Anlegung eines Kreisverkehrsplatzes an der Ampelkreuzung Ostlandring wird im Rahmen der Planung ACRIBO der Gehwegabschnitt dann ebenfalls mit überplant.

Auch die innerhalb des Gehwegs vorhandenen Leuchten müssten dann versetzt werden.